

4. Arbeitstreffen des Netzwerks Italienforschung

Macht fragen

Machtkritik als Methode, Aufgabe und Herausforderung der Italienforschung

12.–14. November 2026
Universität Bamberg

Organisation: Giuseppe Peterlini,
Marie-Luise Kosan, Andreas Huth

NETZWERK
ITALIENFORSCHUNG

Mit Unterstützung von:

ZeMas
Zentrum für Mittelalterstudien

Macht fragen

Machtkritik als Methode, Aufgabe und Herausforderung der Italienforschung

12.-14. November 2026

Universität Bamberg

Organisation: Giuseppe Peterlini,
Marie-Luise Kosan, Andreas Huth



Mit Unterstützung von:

NETZWERK ITALIENFORSCHUNG

ZeMas
Zentrum für Mittelalterstudien



4. Arbeitstreffen des Netzwerks Italienforschung

Macht fragen

Machtkritik als Methode, Aufgabe und
Herausforderung der Italienforschung

.....

12.–14. November 2026
Universität Bamberg

Organisation: Giuseppe Peterlini,
Marie-Luise Kosan, Andreas Huth



 **NETZWERK**
ITALIENFORSCHUNG

Programm

*Macht
fragen*

Donnerstag, 12. November 2026

- 14:30 **Begrüßung und Einführung**
- 15:00-17:00 **Sektion I** 'Italianità' – Identitäten, Rassismen und (post-)koloniales Erbe
Moderation: Giuseppe Peterlini
- Impulse:**
Elmar Kossel
 Italianità. Raum und Grenze
Martina Nibbeling-Wrießnig
 „Glasperlen-Spiele“ als Spiegel der Macht: Murano im Dienste der Kolonialpolitik
Yasmin Frommont
 Italianità als Ressource monarchischer Modernisierung?
 Italienische Architekten im Siam der Jahrhundertwende
- Arbeitsgruppen:** Diskussion
Plenum: Ergebnissicherung und Diskussion
- 17:00-18:15 **Pause**
- 18:15 **Abendvortrag**
Vera-Simone Schulz
 Transkulturelle Perspektiven: Machtkritik und Gegennarrative epistemischer Gewalt in der Italienforschung
- 19:15 **Aperitivo**
-

Freitag, 13. November 2026

- 9:30-12:00 **Sektion II** Klassen – soziale Schichtungen, Grenzen und Übergänge
Moderation: Andreas Huth
- Impulse**
Ursula Marinelli
 Die neapolitanische Weihnachtskrippe als Spiegel der Napoletanità? Eine sozial- und machtkritische Einordnung
Brigitte Sölch
 Sklav:innenbildnisse. Zur machtkritischen Kunst der Erfahrung im öffentlichen Raum

Henry Kaap

Begehren als Klassenfrage. Mario Mieli und die visuelle Kultur der 1970er in Italien

Arbeitsgruppen Diskussion

Plenum Ergebnissicherung und Diskussion

12:00-13:00

Mittagspause

13:00-15:00

Sektion III Ökologien – Natur und Mensch

Moderation: Marie-Luise Kosan, Katharina Bedenbender

Impulse

Lena Heinlein-Müller

Wahrheit visualisieren. Bilder als Aushandlungsraum von Macht im Rom des frühen 17. Jahrhunderts.

Davide Ferri

Die Zeit des Archipels: Genua und die extraktiven Landschaften der osmanischen Ägäis

Hui Luan Tran

Das „biologische Erbe“ der Kunstgeschichte? Der Einfluss biologischer Denkmodelle auf kunsthistorische Kategorien und Ordnungen

Arbeitsgruppen Diskussion

Plenum Ergebnissicherung und Diskussion

15:00-15:30

Pause

15:30-17:30

Sektion IV Gender – Geschlechter und Rollen

Moderation: Anna Frasca Rath

Impulse

Lily Bläß

Vom Objekt zur Akteurin. Machtverhandlung in den Selbstbildnissen von Künstlerinnen im Italien der Frühen Neuzeit

Susanne Mersmann

Ketty La Roccas Craniologia zwischen rassifizierender Körperklassifikation und der Aneignung afrikanischer Masken in der europäischen Moderne

Sara Leitner

Framing(-)Power? Zur Macht von Sprache bei der Vermittlung italienischer Malerei in musealen Kunstaustellungen

Arbeitsgruppen Diskussion

Plenum Ergebnissicherung und Diskussion

18:00

Aperitivo

.....

Sonnabend, 14. November 2026

9:30

Gemeinsames Frühstück

10:00-11:00

Abschluss

Machtkritische Positionen in den Arbeitsfeldern
der Kunstgeschichte

Moderation: Sven Jakstat, Giuseppe Peterlini, Marie-Luise Kosan,
Andreas Huth

11:00-11:30

Pause / Weg

11:30-13:00

Ortstermine

Italienische Kunst in Bamberg

- Historisches Museum Bamberg
- Obere Pfarre
- Staatsbibliothek Bamberg

Informationen

*Macht
fragen*

Veranstaltungsort

Universität Bamberg,
Hochzeitshaus, Am Kranen 12
Raum 02.01
Treppe / Fahrstuhl (5 drücken)
Schildern folgen

Übernachtung

Hotel Andres
Heiliggrabstr. 1
96052 Bamberg

Telefonnummer: 0951980260
Website: <https://andres-hotel.de/>

Versorgung

kostenlos, Spenden willkommen



Mit Unterstützung von:

ZeMas
Zentrum für Mittelalterstudien

